

Digitale Souveränität im Alter

Carsten Große Starmann
15. Juni 2018

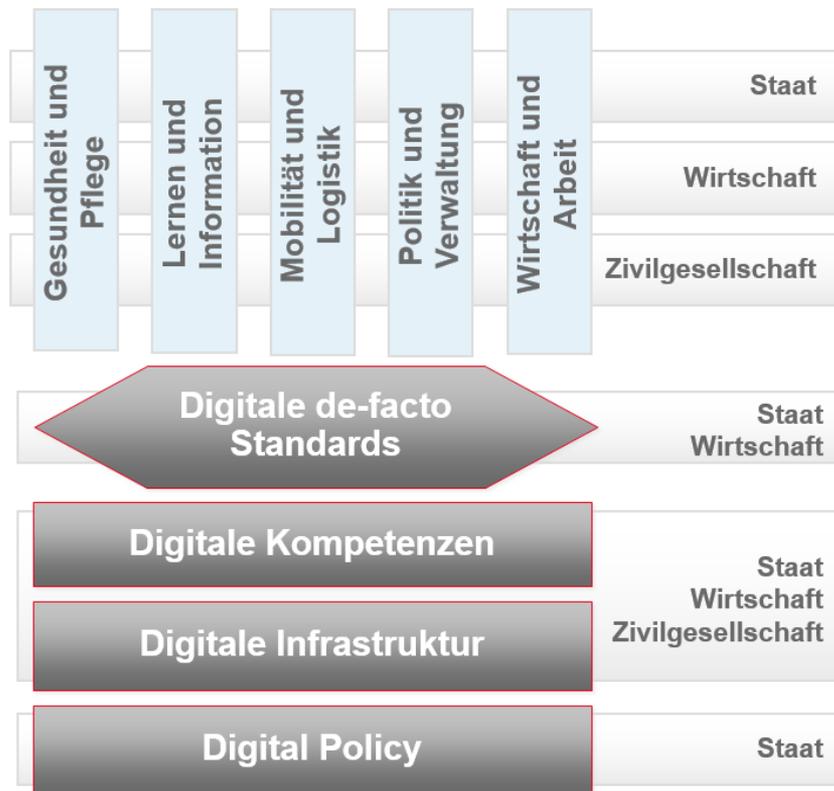
Projekt „Smart Country“ - Idee und Ziel

- Gleichwertige Lebensverhältnisse, wie sie im Grundgesetz postuliert sind, stehen auf dem Prüfstand. Sie sind Gegenstand der aktuellen politischen Diskussion und im Koalitionsvertrag akzentuiert.
- Die Schere zwischen Stadt und Land geht immer weiter auseinander - nicht zuletzt aufgrund heterogener demografischer und sozio-ökonomischer Entwicklungen.
- <https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/unsere-projekte/smart-country/>

Die Digitalisierung bietet besondere Chancen, die Daseinsvorsorge flächendeckend für alle Bevölkerungsgruppen sicherzustellen.

Sie bildet Wirtschaftskraft und Wertschöpfung auch in der Fläche aus und ermöglicht für alle gesellschaftlichen Gruppen und jedes Alter mehr Chancengerechtigkeit und gesellschaftliche Teilhabe.

Smart Country - Konzept



Arbeitsschwerpunkt 2018/2019

- Digitale Souveränität älterer Menschen und die Rolle der kommunalen Ebene: Möglichkeiten identifizieren und Lösungen aufzuzeigen, die Menschen darin unterstützen, digitale Technologien kompetent zu nutzen sowie die Potenziale, Folgen und Implikationen dieser Nutzung zu verstehen und einzuschätzen
- Thematische Vertiefung in einer Studie mit dem VDI Berlin ab Q3 2018 (mit BMFSFJ)

Fragen zur weiteren Diskussion

- Was bedeutet Souveränität in der digitalisierten Gesellschaft?
- Was müssen wir heute tun, um in Zukunft souverän zu bleiben? Welche Entwicklungen sind hier besonders zu antizipieren und zu bedenken?
- Welche Rolle hat die kommunale Ebene bei der Gewährleistung digitaler Souveränität?

Besuchen Sie uns unter

www.wegweiser-kommune.de | blog.wegweiser-kommune.de

<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/unsere-projekte/smart-country/>



Carsten Große Starmann | carsten.grosse.starmann@bertelsmann-stiftung.de | 05241 – 81 81 228 |

Twitter: @cagrostar